

**Noch nicht genehmigtes Protokoll der
8. ord. Sitzung des Institutsrates Chemie
am 13.10.2004**

Beginn: 13:00 Uhr

Ende: 13:40 Uhr

Anwesend sind (Mitglieder/Stellvertreter)

(Professoren)

Abram, Christmann, Knapp, Luger, Manz, Reißig, Seppelt (als Vertreter von Roesky), Multhaup

(Wissenschaftliche Mitarbeiter)

Lehmann

(Sonstige Mitarbeiter/innen)

Gugeler, Müller, Schröder

(Studierende)

Grabowski, Wiedemann, Wachs

Gäste: Oppel

Protokoll: Christiane Müller

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung (öffentl. Teil)

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls, öffentl. Teil, vom 07.07.2004

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3 Bericht des GD

Frau **Dr. Alexandra Hölemann**, ehemalige Doktorandin der AG Reißig, hat ein **Emmy-Noether-Stipendium** der DFG (Phase 1) für 2 Jahre erhalten.

In der AG Reißig haben **zwei Alexander von Humboldt-Stipendiaten** ihre Forschung begonnen, Frau **Dr. Jyotirmayee Dash** (Indien, 01.10.2004 bis 31.07.2005) und Herr **Dr. Morshed Alam Chowdhury** (Bangladesh, 01.09.2004 bis 31.08.2005).

Frau Prof. Dr. Knaus hat am 01.09.2004 in der Biochemie ihren Dienst aufgenommen.

Berufungsverfahren

Nachfolge Saenger: Der Ruf an **Herrn Prof. H. Lücke** (University of California, Irvine) ist ergangen.

Nachfolge Schlüter: Der Ruf an **Herrn Prof. Dr. Rainer Haag** (Universität Dortmund) ist ergangen.

Nachfolge Baumgärtel (C4, Physikalische Chemie): Die Stelle ist ausgeschrieben.

Nachfolge Fuhrhop (C3, Organische Chemie): Die Stelle ist freigegeben und wird in Kürze ausgeschrieben.

Nachfolge Hartl (C3, Anorganische Chemie): Der Vorgang liegt wohl noch in Präsidium, die Freigabe der Ausschreibung sollte allerdings keine Probleme machen.

Herr **Dr. Gerd Buntkowsky** wird im Wintersemester 2004/2005 eine Vertretungsprofessur in Jena antreten.

Verteilung der Haushaltsmittel

Die **regulären Haushaltsmittel** für die Verteilung in 2004 sind leider sehr spät zugewiesen worden und gemäß Verteilungsschlüssel des FBR-Beschlusses aus 1999 verteilt worden (nach Köpfen 55%, Praktika 35%, Messzentren und Werkstätten 10 %).

Verteilung der Leistungsmittel

Erstmals wurden in diesem Jahr auch Leistungen in der Lehre berücksichtigt (qualitativ, wenn die Lehre in der Lehrevaluation über mehrere Jahre mit Noten besser als 1,5 bewertet wurde) .

Kriterien:

Forschung: Drittmittel, Publikationen, Vorträge, Gastwissenschaftler, Gutachtertätigkeit
(70 %)

Lehre etc.: quantitativ, qualitativ, Öffentlichkeitsarbeit, Gremienarbeit
(30 %)

TOP 4 Nachwahl WiMi-Vertreter im Prüfungsausschuss des Bachelor/Masterstudiengangs

Der Institutsrat wählt **Priv-Doz. Dr. O. Kühn** (PTC) und **Dr. J. Spandl** (AC) als Stellvertreter in der Gruppe der Wissenschaftlichen Mitarbeiter in den Prüfungsausschuss des Bachelor/Masterstudienganges.

Abstimmung: einstimmig

TOP 5 Bildung eines Prüfungsausschusses für den Lehramtsstudiengang Chemie

Professoren:

Bolte (Chemie-Didaktik)

Roth (Organische Chemie)

Abram (Anorganische Chemie)

Vertreter:

Krüger, Dirk (Biologie-Didaktik)

Wiss. Mitarbeiter/in

Streller, Sabine (Chemie-Didaktik)

Vertreter/in:

Meyfarth, Susanne (Biologie-Didaktik)

Student/in

Richter, Susanne

Vertreter/in:

Seidl, B.

Abstimmung: einstimmig

TOP 6 Beratung über die Neufassung des Rahmenkonzepts der FU für Bachelor- und Master-Studiengänge

Der Institutsrat stellt fest, dass die nach dem derzeitigen Rahmenkonzept der FU Berlin für Bachelor- und Masterstudiengänge vorgesehene Ausweitung auf 30 Leistungspunkten zur allgemeinen Berufsvorbereitung im Fach Chemie an deutschen Universitäten, die bereits entsprechende Bachelorstudiengänge anbieten, ohne Beispiel ist. Eine Ausweitung dieser fachfremden Lehrveranstaltungen von 19 auf 30 LP würde deshalb zu einer Inkompatibilität des Studiengangs Chemie an der FU Berlin mit den anderen Universitäten und damit zu einer Benachteiligung der Absolventen dieses Studiengangs führen. Der Institutsrat ist deshalb einstimmig dagegen, dieses Konzept hinsichtlich des Umfangs an LV zu Berufsvorbereitung auf die Ordnungen des Bachelorstudiengangs Chemie anzuwenden.

Herr Manz wird aufgefordert, an das Präsidium einen Brief zu schreiben.

Abstimmung: einstimmig

TOP 7 Änderung der Praktikumsordnung Biochemie

Der Institutsrat beschließt die Änderungen der "Praktikumsordnung für das Wintersemester 2004/05" des Blockpraktikums Biochemie gemäß Anlage 1.

Abstimmung: 7 : 2 : 3

TOP 8 Verschiedenes

In diesem Jahr steht wieder ein größerer Betrag an **Frauenfördermitteln** zur Verfügung. Diese Mittel sollen für eine Ausschreibung von ein bis zwei Projekten am Fachbereich genutzt werden. So können von diesen Fördermitteln die Frauen des Fachbereichs aller Statusgruppen unterstützt werden.

Die **Frauenbeauftragte** sammelt z. Zt. geeignete Vorschläge (Beispiele wären: eine Ringvorlesung zum Genderaspekt in den Naturwissenschaften, Erstellung einer Studie über die Problematik von Studium und Familie, Förderungen von begabten Studentinnen und Wissenschaftlerinnen zu Vorträgen, Preisvergabe an hervorragende Diplom-, Doktor- oder Habilarbeiten.)

Die Ausschreibung soll im Dezember beginnen, Ideen für Förderprojekte bitte an die Frauenbeauftragten Sabine Artelt und Sabine Buchert richten (bcpfrau@zedat.fu-berlin.de)

In diesem Jahr wird der **Otto-Klung-Weberbank-Preis für Chemie** an **Prof. Dr. Peter H Seeberger** (ETH Zürich) vergeben. Die Preisverleihung findet statt am:

Freitag, 29.Oktober 2004 um 17.00 Uhr im Harnackhaus (Ihnestr. 16-20)

Gäste sind herzlich willkommen.

Gez. H.-U. Reißig
(Geschäftsführender Direktor)

gez. Christiane Müller
(Protokoll)